



Berlin Brandenburg International School bietet als erste Schule weltweit komplettes International Baccalaureate (IB) Programm an

(ddp direct)Berlin/Kleinmachnow, 14. Dezember 2011

Seit Schuljahresbeginn im Herbst 2011 bietet die Berlin Brandenburg International School als erste Schule weltweit alle vier Ausbildungsprogramme der renommierten International Baccalaureate Organization an: die drei klassischen Unterrichtsprogramme, die vom Kindergarten bis zur Oberstufe zu einem internationalen Abitur, dem IB-Diplom, führen, werden durch ein viertes Lehrprogramm ergänzt das sogenannte IB Career-related Certificate (IBCC).

Dieser neue alternative IB Bildungsgang ist für Schülerinnen und Schüler der 11. und 12. Klassen geeignet, die einen praxisnahen Oberstufenkurs suchen und ihre Schulausbildung mit einem von der IB Organisation autorisierten Zertifikat abschließen wollen. Der IBCC Lehrplan konzentriert sich vor allem auf den Wissenserwerb im Bereich Business & Management und auf Kernfächer wie Mutter- und Fremdsprachen sowie Mathematik und angewandte Naturwissenschaften. Außerdem entwickeln die Schülerinnen und Schüler selbstständig eine umfangreiche Projektarbeit, absolvieren mehrere Praktika und engagieren sich bei gemeinnütziger Arbeit (www.ibo.org/ibcc/).

Wer den zweijährigen IBCC Kurs erfolgreich abgeschlossen hat, kann sich an privaten Universitäten in Europa bewerben oder ein Studienkolleg besuchen, an nordamerikanischen Universitäten und Colleges studieren oder eine nichtakademische Berufsausbildung absolvieren. Das IBCC stellt somit speziell für geographisch mobile Schüler, die einen internationalen Abschluss anstreben, eine wertvolle Alternative zum IB-Diplom dar. Die Berlin Brandenburg International School ist bislang die einzige IB Schule in Deutschland, die das IBCC parallel zum IB-Diplom-Abschluss anbietet. 13 BBIS Schülerinnen und Schüler haben in diesem Schuljahr das neue Ausbildungsprogramm begonnen.

Über die IB Organisation und ihr Bildungsprogramm

In der globalisierten Welt des 21. Jahrhunderts entscheiden sich immer Schülerinnen und Schüler weltweit für einen internationalen Bildungsabschluss. Die gemeinnützige, nichtstaatliche Organisation International Baccalaureate (www.ibo.org), 1968 in Genf gegründet, bietet ihre Programme an mittlerweile 3.300 Schulen in 141 Ländern an; Tendenz steigend. 975.000 Schülerinnen und Schüler im Alter von drei bis 19 Jahren lernen zurzeit nach den international ausgerichteten IB Lehrplänen, die in Deutschland von der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK) seit 25 Jahren anerkannt sind.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/y536di>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/bildungspolitik/berlin-brandenburg-international-school-bietet-als-erste-schule-weltweit-komplettes-international-baccalaureate-ib-programm-an-92812>

Pressekontakt

Berlin Brandenburg International School

Frau Tamara Hager
Am Hochwald 30
14532 Kleinmachnow

tamara.hager@bbis.de

Firmenkontakt

Berlin Brandenburg International School

Frau Tamara Hager
Am Hochwald 30
14532 Kleinmachnow

bbis.de
tamara.hager@bbis.de

Die 1990 gegründete BBIS ist eine staatlich genehmigte, englischsprachige Ganztagschule mit angegliedertem Internat für die international orientierte Gemeinschaft in der Hauptstadtregion Deutschlands und darüber hinaus. Sie befindet sich auf dem bewaldeten Seeberg in Kleinmachnow, nördlich vom Machnower See gelegen und direkt angrenzend an den Südwesten Berlins. Derzeit werden an der internationalen Privatschule 680 Schülerinnen und Schüler im Alter von drei bis 19 Jahren, die aus 58 Ländern kommen, von qualifizierten Lehrkräften aus der ganzen Welt unterrichtet. Die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler erfolgt ungeachtet von Nationalität, Rasse oder Religionszugehörigkeit. Die Klassen sind mit maximal 18 Lernenden relativ klein; das Lehrer-Schüler-Verhältnis beträgt 1:6. Ein breitgefächertes Angebot an außerschulischen Aktivitäten für alle Altersstufen ergänzt den Unterricht (www.bbis.de).